

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Mariengebetsbuch, dt.-lat. - Cod. St. Georgen 96

[Westschwaben (Villingen?)], [um 1510-1515]

Gebet zu den Körperteilen Mariens

[urn:nbn:de:bsz:31-376667](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376667)

Du alle
abroyst in
edloyst kun
in Enpfach hüt
den dieß dimer
von würdige die in
in din würdiges
lob von wem von
vame müd. **D**z ich mit andäch
tigem gemüt bejere zeoffren
dime honig süße alle hailgoste
name **V**n wo du bist mit aller
demütigosti frau **S**o ker dimal
ler bejulichostes antlit nit von
mit dimer kind von min vncal
nitait weße **B**esund mit **V**n ^{in din arm} _{finden}
alle dero die din angedächtigt sint

uff de ertrich dore gedet gese
 dmem liebe kind

Ggrüzet
 sigistu maria voll gnad
 ja warlich voll gnade vn
 geseget d' gnade vn unmaßige
 vollhait d' gnade also wüdluch zu
 kume ist **S**we de alten fluch ab
 du bist voll gnade warliche swan
 d' hr ist mit dir indem alle süße
 ste vbfag d' hr ist mit dir indem
 ewige rich d' hr ist mit dir indem
 lib d' hr ist mit dir vn dach dich
 mit vns hie vn ind' künstige
 zitt **S**in daru so bistu geseget
 vnd allen frouwe **D**ir sant flus

kluch wolpreche alle glöbige
mythe wo du bist ganz schon vn
müsam ganz süß vn lustlich
Ganz salig vn gesegnet Du bist
gesegnet mit lize vn mit
müd vn mit alle de dz wir v
muffet **Das ander**

Benedicta sit caput tuu ihu
gesegnet sij dm all' gülich
Wortes hoyt dz du so dik in
die sthoyt dms geminte kndes
frölich genayt hapt **B**enedicte
sint aures tue seiffme ihu exore
Gesegnet sijint dme all' hail
goyte ore mit dene du wo ihu
dms kndes müd dik die aller

süßste wort ge hört hant an sy
 zu lesent in dem hie **Benedicte** **iiii**
sint oculi tui for mitusmi gho deu

Gesehnet sigint dm all' wolge
 schaffnoße **auge** **zitt** denē du
 den ewige Gott an hmel ychi dnt
 all' zitt wart a seche vn sthouen

Benedicte sint gene tue **ds v**

Gesehnet sigint dm all' hupstho
 ste **wengli** die du so dik vn vil
 hünlich hant erbotte de all' zarte
 ste lefzli dms all' liepste kmdlis
 zekusse **Benedicte** sit nass tuo **vj**

Gesehnet sigint dm all' sthmlichasti
 nass mit d' wuwrte du so dik mit su
 derlichem vnd sthaid sin lipliche
 spys hant gesthymaket **Benedicte**

fit labia tua gloriosissima ihou ore **vii**
Gefegnet sigit dme all günliche
ste lefftē mit denē du den gött
liche müd dms zarte kindē die
hapt ge kuyt **Benedicta sit detes** **lviii**
Gefegnet sigit dī all lieplichste
wyffhmede zenli dēh die du so
die hapt ingefuet die bevaiktung
d'navut dms zarte sügginden
kindis **Benedictū sit os tuū** **ix**
Gefegnet sig dī all lieplichste
müd wid blüset mit all gezierd
vñ süße gephmak vñ dī honig
fließendi zūt mit denē du mit
dem ewige wort des vants dz vō
die myth iyt worde die so hailge

in luytliche wort geredt hayt
Benedictū sit guttur tuū suauiter

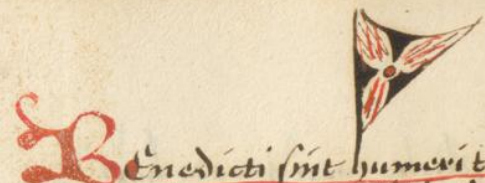
Geseget sij dem all' süßsperen **kel**
 mid' du wa dem all' süßsperen gedon
 du dit in vil gepillet hayt die
 trache des waimede kindis **Ihu**

Benedictū sit collū tuū cādi

Geseget sij dem all' ruysspynne
 dapt **hals** mit dem dych dz capp
 gelt vnseris hails **Ihu** dem kind
 die säklich vbsage hat in du
 in wid' in **Benedictū sit dorsū**

Geseget sij dem all' zartoyter
 rugk den du dem künig aller
 künige dem liebe kind in aller
 sin nottuyft so dieplich dich hayt

gebogeten



Benedicti snt humeri tui
Geseget sij dm all hailigste
rechte uff dene du dend alle
dij treit vn regiert dik so fro
liche hart getrage **B**enedicta
snt brachia tua bndictissima **xiiii**

Geseget sijnt dm all geseget
noteste arme mit dene du die
liepliche selid mess dms sthon
en zarte kindlis jhs so dik sussi
klich hart vbrage **B**enedicta
snt mano tue mudissime **xv**
Geseget sijnt dm all ramo
ste sthonste hend die du mit
mitliche sorge sin angeden
nott uyft dik so andachtlich

hapt bekummet **B**enedictus sit pec-
tus tuu dulcissimu p eis capiti **xviij**

Gesegnet sij dm all süßsüßer bruyt
die du deßer da mit hatt daruff er
sin hopt möchti naigē die so zart
lich vn tugelich hapt erbottē sin
hopt daruff zenaigē **Benedicta xvij**

sint vberzima ~~q̄bo eu p̄que nec~~
Gesegnet sij mit dme all süßsü-
ße bruytli mit denē du denē all
creatē spyt die so luytlich vnd
müttlich hapt gesägt **Benedicta xviii**

sit cor tuu pyssimu in necessitatibz
Gesegnet sij dm all süßsüßtes mil-
tapes hē mit de du so fluytliche
vn sorgfätlich wänt betrachten
die nottufftikait dms k̄nds vn in

so besirlich lieb hast gehept **xxx**
Benedictus sit vet' tuo venustissimo
Geseget sig' dm all' kunythechtes
buechli dz den d' alle ding besth
lyt nun moner in dir hast besth
losse **Benedicta** sit viscera tua **xxx**
Geseget sig' int dm all' erbarin
hizigoste adre die uns den geu
re gotes sun d' da ist die all' liep
lichost p' honst form in dz lutsal
gotz bild ub' all' mythe kind erpfa
te un' geboze hast **Benedicta** sit **xxx**
femora tua felicissima iho celoz
Geseget sig' int dm all' saligoste
huse wo den du den seffel der
himmel in den all' wudigoste thro
hast vssgebrasset **Benedicta** sit ve
nua tua honorissima **xxx**

Gesegnet sijnt dme aller
 edelste knu die du de all'geminto
 ste stotes si in anzebette yn umb
 zefachet vn in zediene die hast ge
 bogen **Benedicti sint pedes tui xxiii**

Gesegnet sijnt dm all' syhonen
 sijs vff denē du var de gewaren
 Salomo die fürsichtlich byt ge
 stade vn in die vff d' erd sälllichen
 hast getrage **Benedictū sit corpus
 tuū tatu castissimū aureum xiiii**

Gesegnet sij dm all' zierlichyster
 künsthoft syhonye lip staz mitt am
 andre d' da igt jesin vlyge bildet mit
 staz künstheit **dm brutbett des
 geware Salomonis diese edle dmen
 syhonen lip du mit des ewige werts**

allezeit flüsslich vñ stätzlich er-
botte vñ gezeit hat in dieselber kait
vñ in geschosfam des abrytē hēn
vñ künig d' englen. Adeoq; bñdicta

Du so bistu geseget
vñ allen frauē. Ja in der
warheit bistu wal geseget min
alle süßsytē frau gese dñ süßkait
honig milch vñ alle süßkait in
disei welt die ist am bitterkait vñ
geseget ist die frucht dñs lips
den du vñs zu vnser nutz vñ
hail fürbracht hast. Ihs xps dñ
angeborn. Du vnser hē. De sig er
vñ glori mit dē vatt vñ mit dem
hailge geyst vñ die erwidigi kün-
gin des hñmels. Ab vñ er vā ewē ze
leue